



REDAKTIONSKONZEPT

SONDERSEITEN



GÜTERVERKEHRZENTREN

Multifunktionale Alleskönner

ERSCHEINUNGSTERMIN

26. März 2025

ANZEIGENSCHLUSS

12. März 2025

ANZEIGENPREISE

€ 6,20 je Spalte/mm Höhe

Zusatzfarbe 25 % vom Bruttopreis,

Minimum € 300,- je Farbe

Die Mediadaten
finden Sie unter:

www.dvz.de/media



In einem Güterverkehrszentrum (GVZ) finden sich fast alle: Transportunternehmen und Immobilienbetreiber natürlich, aber auch Bahnunternehmen, Stückgut-, Schwergut- und Sofa-Spediteure, Verlader aus Industrie und Handel, Binnenschifffahrtsreedereien, Kantinenbetreiber, Tankstellen und natürlich Umschlaganlagen wie KV-Terminals oder Binnenhäfen. Die Liste ließe sich beliebig fortführen.

Auch von der Anbindung her sind solche GVZ in der Regel ideale Standorte. Doch der Boom um die GVZ hat ein wenig nachgelassen – vielleicht auch, weil sie wegen des Verkehrslärms, des 24-Stunden-Betriebs und des großen Flächenbedarfs in der Politik und bei der Bevölkerung nicht immer beliebt sind. In unseren Sonderseiten, die am 26. März 2025 erscheinen, gehen wir auf die Schwächen, aber auch auf die Potenziale von GVZ ein. In einem Interview sprechen

zwei Experten über die Zukunft, warum Logistikimmobilien in GVZ besonders gut aufgehoben sind und welche Rahmenbedingungen eine neue Bundesregierung setzen sollte, damit die GVZ ihre Rolle als multifunktionale Alleskönner ausspielen können. Zudem wird ein GVZ in einem Praxisbeispiel vorgestellt, gibt es Informationen zu einem Automatisierungsprojekt, das vom Bundesverkehrsministerium gefördert wird, und kommen Ansiedler zu Wort.

GEPLANTE THEMEN SIND UNTER ANDEREM:

- Interview: Die Geschäftsführer der Deutschen GVZ-Gesellschaft, Steffen Nestler und Thomas Nobel, zu der Entwicklung der GVZ, zu deren Zukunftsaussichten und zu den Rahmenbedingungen, die eine neue Bundesregierung setzen muss, damit die GVZ ihr Potenzial entfalten können
- Porträt: Das GVZ Emsland auf dem Weg zu einem multimodalen Umschlagplatz mit zahlreichen Logistikunternehmen
- Innovation: In einem Projekt im GVZ Bremen sollen Lkw-Shuttle-Verkehre mit Sattelzugmaschinen durch automatisierte Lkw-Zugmaschinen ersetzt werden
- Praxisbeispiel: Warum Logistikdienstleister sich für ein GVZ als Unternehmensstandort entscheiden und welche Vorteile sie sich davon erhoffen

Veröffentlichung dieser Themen unter Vorbehalt.